



Jahresbericht

Mitgliederversammlung 2020
betreffend das Vereinsjahr 2019

Zumikon, 16. Mai 2020

1. Neujahrsapéro (6. Januar)

Geschätzt kamen etwas weniger Teilnehmer als im Vorjahr, vielleicht weil die Strassen schneebedeckt waren. Dafür waren einige neue Gesichter dabei, darunter Familien mit kleinen Kindern. Das Neujahrsblatt wurde von Oliver Haefeli gestaltet. Eine Kohlezeichnung - fast so exakt wie eine Fotografie - des Zumiker Friedenapostels Max Daetwyler. Wie in den vergangenen Jahren wurden die Gäste kulinarisch vom Zumiker Markus Vögeli und seiner Schwester Gaby Stutz verwöhnt (Stangenbrote mit diversen Füllungen sowie einer Marroni-Kokos-Suppe).

2. 24. Männer-Grillkurs (22. Mai, 5. Juni, 21. Juni)

Nach der Übernahme der Organisation vom Männer-Grillkurs durch Olivier Neidhart, Adi Feldmann und André Nicolier im Jahr 2017, dem Umzug auf den Guggelplatz und der Umstellung auf jährliche Durchführung, hat der Kurs auch im Jahre 2019 in dieser Konstellation stattgefunden. 34 Männer haben an den beiden Mittwochabenden vom 22. Mai und 5. Juni - in vier Gruppen eingeteilt unter Anleitung der InstruktorInnen von Coop - leckere Menüs zubereitet. Die Männer, die zum Anlass gekommen sind, mögen gutes Essen, gute Weine und gute Gespräche, was dazu geführt hat, dass der geplante Abschluss um 22 Uhr nie eingehalten werden konnte. Zum Schlussabend vom Freitag, 21. Juni waren die PartnerInnen eingeladen und wurden bekocht und „begrillt“. Der Grillkurs wurde im Berichtsjahr durch den Gemeindeverein leicht finanziell unterstützt.

3. Vereins- und Behördenkonferenz (21. August)

34 TeilnehmerInnen und Teilnehmer haben sich für den Abend in der Frohen Aussicht angemeldet. Erfreulicherweise wieder mehr als in den letzten Jahren. Unter der Regie des Gemeindevereins wurden Anliegen besprochen und Termine koordiniert. Nach der Konferenz sass man bis gegen Mitternacht gemütlich zusammen und genoss ein köstliches indonesisches Mah-Mee.

4. Openair-Kino (23. August)

Der diesjährige Openair-Kinoanlass fand auf dem Farlifang-Pausenplatz statt. Gezeigt wurde der Film „Dieses bescheuerte Herz“. Er erzählt die wahre Geschichte einer Freundschaft zwischen einem herzkranken Teenager und dem erwachsenen Sohn seines behandelnden Arztes. Trotz kühler Witterung war der Anlass gut besucht. Die Cüpli-Bar des Gemeindevereins, Popcorn und Hotdogs vom Freizeitzentrum und Bio-Glacé vom Bauernhof fanden guten Absatz.

5. Veloplausch (29. September)

Am Chilbisonntag fand der Veloplausch auf der gewohnten Route vom Farlifang via Heerenbreiti – Vogelbach – Tennisplatz – Juch – Dorfplatz zurück nach Farlifang statt. 89 Teilnehmende aufgeteilt in 24 Gruppen waren dabei. Es ist erfreulich, dass der Anlass ausgebucht war. Aus organisatorischen Gründen wurden keine spontanen Teilnehmenden mehr zugelassen. Die sechs Posten wurden von Schulpflege, Pfadi, Cevi, Tennisclub, Chinderhuus und Jugendtreff organisiert. Alle Kinder wurden mit einem Preis vom reich gedeckten Gabentisch belohnt. Das Wetter zeigte sich mit viel Sonnenschein von seiner besten Seite. Die Zusammenarbeit mit den Vereinen, welche an der Chilbi ihre Verpflegungszelte haben, klappte sehr gut. Die verteilten Verpflegungsgutscheine wurden rege eingelöst.

6. Kultur & Essen (16. November)

Das Quartett *pUrlimunter* mit der Zumikerin Selina Weber Gehrig unterhielt im Chüelebrunne (ehem. Restaurant Rössli) mit verschiedensten Kompositionen, von traditionellen Schweizer Liedern bis zu Hits aus den 60ern und 70ern Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Das Team von Stefan und Zeynep Jud servierte den circa 60 Gästen einen Apéro, Salat, verschiedene Pizzen und Dessert. Zwischen den Gängen traten jeweils die Musikerinnen auf.

7. Diverses

In den ersten Monaten des Jahres wurde intensiv am Inhalt der Vereins-Website www.gvzumikon.ch gearbeitet. Ende Mai konnte die von Oliver Staubli programmierte Website schliesslich aufgeschaltet werden. Es ist ein nützliches Instrument, um Anlässe zu bewerben sowie Anmeldungen entgegenzunehmen. In einem zweiten Schritt wurden alle 29 Neujahrsblätter digital erfasst und können via Webshop bestellt werden.

8. Dank

Es ist uns ein Anliegen, zunächst Ihnen allen, unseren Mitgliedern, für Ihre Treue und für Ihr Vertrauen zu danken. Ihre Anerkennung ist uns ein Ansporn, auch im neuen Jahr wieder unser Bestes für unseren Verein zu geben. Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde, insbesondere an den Gemeinderat, der uns finanziell grosszügig unterstützt und uns auch sonst viel Wohlwollen entgegenbringt. Wir freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Schliesslich danken wir sehr herzlich unseren Vorstandskolleginnen und -kollegen, sowie unserem Webmaster. Doris Zanoni, Susan Neidhart, Karl Sittler und Oliver Staubli haben dem Gemeindeverein Freizeit und Engagement geschenkt. Darüber hinaus sind sie grossartige Persönlichkeiten, mit denen es eine Freude ist, zu diskutieren, wie wir unsere Anlässe noch besser gestalten können oder mit welchen Ideen wir unser Dorf noch lebenswerter machen können. Wir freuen uns auf gute Fortsetzung.

Doris Staubli & Susanne Ramel
Co-Präsidentinnen